

**René Schlechter,**

alter und neuer Kinderrechtsbeauftragter, bekam Donnerstag sein Mandat bis Ende des Jahres verlängert, nachdem dies mit der Gesetzesreform, die im Februar verabschiedet wurde und durch die das Ombudskomitee fir d'Rechter vum Kand von dem „Ombudsman fir Kanner a Jugendlecher“ ersetzt hat, nicht erfolgt war. Der Ombudsman, der die Reform umsetzen soll, untersteht seit dem 1. April direkt der Chamber statt dem Familienministerium, die Mitarbeiterzahl wird erhöht, seine Gutachten sollen künftig für alle gesetzlichen Bestimmungen erforderlich sein, die Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche haben. Das Budget seines Büros für dieses Jahr liegt bei rund 350 000 Euro. ik

LAND 10/7/2020